

Ressort: Auto/Motor

Greenpeace-Vertreter zu Dieselskandal: Die Autoindustrie lügt

Berlin, 22.09.2017, 21:16 Uhr

GDN - Der Leiter der politischen Vertretung von Greenpeace in Deutschland, Stefan Krug, hat der Autoindustrie mit Blick auf den Dieselskandal vorgeworfen, bewusst die Unwahrheit gesagt zu haben: "Es ist klar, dass die Industrie - deutlich gesagt - lügt", sagte Krug dem Sender Phoenix. Die Behauptung, eine Umrüstung gängiger Dieselmotore sei nicht so einfach umzusetzen, entspringe der "klassischen Haltung der Industrie, einfach Dinge zu behaupten, die so nicht stimmen."

Längst gebe es Zusatzeinrichtungen für fast jedes Dieselmotormodell, so Krug. Von einer zukünftigen Bundesregierung forderte Krug auch mit Hinblick auf die Durchsetzung der Elektromobilität ein strikteres Vorgehen gegenüber den Autobauern: "Wir brauchen einen politischen Rahmen, der deutlich vorgibt: Wir haben einen Shift zur Elektromobilität, und wir geben euch noch die und die Zeit." Die Industrie und nicht der Steuerzahler müsse für die Kosten aufkommen, die sowohl durch die Folgen der Feinstaubbelastung als auch durch den Übergang zur Elektromobilität entstehen würden. Die Politik müsse den Autobauern klar vermitteln: "Ihr müsst für die Kosten aufkommen, die das bedeutet, auch und gerade im Gesundheitsbereich. Und dann denke ich, hat die Politik ihren Job gemacht."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-95016/greenpeace-vertreter-zu-dieselskandal-die-autoindustrie-luegt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com